

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für junge Menschen, SZ-05FV10V	
Sitzung am : 03.03.2004	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 20:00

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.03.2004

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Neuenfeldt, Birka
Wojcik, Nicole
Broscheit, Thomas

18:15 bis 20:00 Protokoll
18:15 bis 20:00 zu TOP 4
18:15 bis 20:00 zu TOP 4

Teilnehmer

Weidler, Ruth

18:15 bis 20:00 für Herrn Nicolai

Verwaltung

Struckmann, Klaus
Gattermann, Sabine

18:15 bis 20:00
18:15 bis 20:00

Entschuldigt fehlten

sonstige

Matthes, Uwe
Holtfoth, Michael
Nicolai, Günther

18:15 bis 20:00
18:15 bis 20:00
18:15 bis 20:00

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.03.2004

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :
Anhörung der Norderstedter Vereine und Verbände - ohne Vorlage -**

**TOP 5 : B04/0083
Betreuungsbausteine - Fortsetzung des Angebotes -**

**TOP 6 :
Neubesetzung von Kita-Beiräten hier: Johannes Kirchengemeinde**

**TOP 7 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1
:
Sportfördermittel**

**TOP 7.2
:
Einrichtung eines Laubengang an der Grundschule Gottfried-Keller-Strasse**

**TOP 7.3
:
Schreiben der HGN vom 05.02.2004**

**TOP 7.4
:
Verlässliche Grundschule**

TOP 7.5

:
Sportlerehrung

TOP 7.6

:
Kitas Ferienzeiten

TOP 7.7

:
Verein Tagespflege e.V.

TOP 7.8

:
Ring politischer Jugend

TOP 7.9

:
Beiräte nichtstädtischer Kita-Träger

TOP

7.10 :
Beantwortung der Anfrage von Herrn Röhl zur Fassadensanierung SZ-Nord

TOP

7.11 :
Glashütter Sportverein

TOP

7.12 :
DAZ-Projekt

TOP

7.13 :
Einladung Kita LiLa-Löwe

TOP

7.14 :
Info-Mappe

TOP

7.15 :
Kinderstadtpläne

TOP

7.16 :
Jugendhilfeausschuss

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TOP 8.1

:

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 03.03.2004

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Hagemann eröffnet die 16. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die anwesenden Gäste, Verwaltungsmitarbeiter/innen sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

Zu Beginn wird Frau Weidler (stellv. Mitglied) von dem Vorsitzenden gemäß § 46 Abs. 5 GO per Handschlag verpflichtet.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Hagemann beantragt für die CDU-Fraktion, als TOP 6 die Neubesetzung von Kita-Beiräten zu behandeln.

Abstimmung zu diesem Antrag: einstimmig

Herr Hagemann lässt über die erweiterte Tagesordnung abstimmen:

Abstimmung:

Die somit geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4:**Anhörung der Norderstedter Vereine und Verbände - ohne Vorlage -**

Herr Hagemann begrüßt hierzu Herrn Broscheit und Frau Wojcik sowie die anwesenden Vertreter/innen der Norderstedter Vereine und Verbände.

Er bedauert, dass von 51 eingeladenen Vereinen und Verbänden heute nur 7 hier vertreten sind.

Frau Wojcik berichtet, dass dieses Treffen 1x jährlich stattfindet, um Anregungen der Vereine und Verbände an den Ausschuss heranzutragen.

Im Anschluss daran berichten die anwesenden Vereine und Verbände.

1. Eintracht Norderstedt

Herr Sievers, stellvertretender Jugendleiter berichtet kurz über die Entstehung des Vereins. Dem Verein gehören zur Zeit 472 Mitglieder an. Eintracht Norderstedt hat sich zum Ziel gesetzt, den Leistungsfußball im Raum Norderstedt so zu verbreiten, dass man in Zukunft auch mit den großen Vereinen mithalten kann.

Desweiteren teilt er mit, dass der Verein mit den Zuschüssen der Stadt und der Zusammenarbeit sehr zufrieden ist.

Im Anschluss daran beantwortet Herr Sievers Fragen der Ausschussmitglieder.

2. Norderstedter Pfadfinder

Herr Müller berichtet über die Arbeit des Vereins.

Der Verein hat zur Zeit 120 Mitglieder im Alter zwischen 10 und 14 Jahren.

In diesem Jahr sind mehrere Ausfahrten geplant, unter anderem auch eine Osterfahrt nach Oberelldorf Warwisch, ein Pfingstlager, und eine Grossfahrt nach Nürnberg.

Der Verein lobt die gute Zusammenarbeit und Bezuschussung durch die Stadt.

Im Anschluss daran beantwortet Herr Müller Fragen der Ausschussmitglieder.

3. SG Wasserratten Norderstedt

Herr Jennrich der Geschäftsführer der Wasserratten berichtet kurz über den Verein.

Er teilt mit, das dem Verein 5 Mitglieder (Vereine) mit 465 Schwimmern angehören. 325 Schwimmer sind im Alter unter 18 Jahren.

Die Arbeit des Vereins gliedert sich in die drei Sparten Leistungssport, Breitensport und Kurssystem. Für das laufende Jahr sind ca. 40 Aktionen im Jugendbereich geplant.

Desweiteren teilt er mit, dass der Verein mit den Zuschüssen der Stadt und der Zusammenarbeit sehr zufrieden ist.

Im Anschluss daran beantwortet Herr Jennrich Fragen der Ausschussmitglieder.

4. Wandervogel

Herr Zimmer berichtet kurz über die Aktivitäten des Vereins. Wandern und leben in der freien Natur stehen hierbei im Vordergrund. Die Wandervögel treffen sich regelmäßig in ihrer Hütte im Rantzauer Forst. Für das laufende Jahr sind mehrere Ausfahrten geplant, unter anderem auch ein Sommerlager in Estland.

Dem Norderstedter Verein gehören drei Gruppen mit Kinder und Jugendliche im Alter vom 10-15 Jahren an.

Desweiteren teilt er mit, dass der Verein mit den Zuschüssen der Stadt und der Zusammenarbeit sehr zufrieden ist.

Im Anschluss daran beantwortet Herr Zimmer Fragen der Ausschussmitglieder.

5. TC am Falkenberg

Herr Kleinemeyer, Jugendwart des Vereins berichtet kurz über die Arbeit des TC. Er teilt mit, dass dem TC 400 Mitglieder im Alter von 4 Jahren aufwärts angehören. Davon sind ca. 120 Mitglieder im Jugendbereich.

Herr Kleinemeyer erwähnt, dass bei einigen Punktspielen nicht alle Mannschaften wegen Platzmangel gemeldet werden konnten. Probleme im Nachwuchsbereich hat der TC nicht.

Der Verein lobt die gute Zusammenarbeit und Bezuschussung durch die Stadt.

Im Anschluss daran beantwortet Herr Müller Fragen der Ausschussmitglieder.

6. HGN Norderstedt

Frau Golz, berichtet kurz über die Arbeit der HGN. Zur Zeit hat der HGN ca. 950 Mitglieder die sich aus eigenen Mitgliedern und Ihren Stammvereinen zusammensetzen. In etwa die Hälfte der Mitglieder sind im Jugendbereich anzutreffen.

Es finden regelmäßig Punktspiele, Turniere und Trainingslager statt.

Frau Golz bemängelt die finanzielle Bezuschussung durch die Stadt Norderstedt.

Im Anschluss daran beantwortet sie Fragen der Ausschussmitglieder.

7. Ev. Jugend Norderstedt-Süd

Herr Langshausen berichtet, dass die Ev. Jugend Norderstedt-Süd in Zusammenarbeit der Christuskirche und der Thomaskirche entstanden ist.

Sie organisiert Projekte, Freizeiten und Einzelveranstaltungen. Ihr gehören ca. 150 Kinder und Jugendliche an.

Er erkundigt sich über Zuschussmöglichkeiten für Kinder aus sozial schwächeren Familien, damit auch diese an Ausfahrten und anderen Aktivitäten teilnehmen können.

Herr Struckmann beantwortet diese Frage und teilt mit, dass die Bezuschussung in diesen Fällen vom Jugendferienwerk erfolgen kann. Er bittet Herrn Langshausen sich mit Frau Wojcik zwecks Unterstützung bei der Beantragung dieser Mittel in Verbindung zu setzen.

Herr Langshausen bedankt sich bei der Stadt für die Unterstützung und beantwortet im Anschluss Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Hagemann bedankt sich bei den anwesenden Vereinen und Verbänden für Ihre Teilnahme und wünscht allen viel Erfolg in Ihrer Arbeit im Jahr 2004.

TOP 5: B04/0083 Betreuungsbausteine - Fortsetzung des Angebotes -

Herr Hagemann berichtet kurz, wie das Modulangebot entstanden ist.

Herr Struckmann berichtet, dass der Deckungsgrad im Hortbereich nach Einführung der verlässlichen Grundschule und dem damit verbundenen Ausbau des Elementarbereichs von 15 % auf 11 % gesunken ist.

Die fehlenden Kapazitäten werden durch Elterninitiativen und die Modulbausteine aufgefangen.

Er berichtet, dass zur Zeit vermehrt Eltern bei der Verwaltung anfragen, die befürchten keinen Betreuungsplatz zum Schuljahr 2004/2005 zu bekommen.

Herr Struckmann schlägt vor, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses eine vorläufige Gebührenkalkulation zu erstellen. Im Anschluss daran werden alle betroffenen Eltern angeschrieben und somit der Bedarf abgefragt.

Dem Ausschuss wird bis zum 15.05.2004 eine verbindliche Kalkulation vorgelegt, so dass dann Ende Mai die Platzvergabe erfolgen kann.

In Anschluß daran beantworten Frau Gattermann und Herr Struckmann Fragen der Ausschussmitglieder.

Um der entsprechenden Nachfrage an Betreuungsplätzen für Schulkinder im Alter von 6 bis 10 Jahren gerecht zu werden, spricht sich der Ausschuss für junge Menschen für die

Fortsetzung des Angebotes von Betreuungsbausteinen in den städtischen Hortgruppen - wo möglich - in dem Kindergartenjahr 2004/2005 aus.
Er bittet die Verwaltung, die dafür erforderlichen Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6:

Neubesetzung von Kita-Beiräten hier: Johannes Kirchengemeinde

Beschluss:

Der Ausschuss für junge Menschen beruft

Frau Simone Buchholz

In den Kita-Beirat der Johannes Kirchengemeinde.

Das in den Sitzungen am 07. Und 21.05.2003 benannte Mitglied, Herr Lars Krückmann, wird abberufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1:

Sportfördermittel

Frau Gattermann berichtet über Beschwerden bezüglich des Umgangs mit den Sportfördermitteln und erläutert noch einmal, warum die Verwaltung die in der Ausschusssitzung vom 18.02.04 berichteten Maßnahmen ergriffen hat:

Im letzten Jahr hat die Entwicklung der Haushaltsmittel gezeigt, dass Steuerungsbedarf besteht. Sonst läuft man Gefahr, dass die Hallensportarten benachteiligt werden, die erst im Herbst ihre Saison beginnen. Die Mittel waren bereits im Spätsommer erschöpft und den Anträgen der Vereine konnte am Ende des Jahres nur entsprochen werden, weil Mittel aus der Jugendförderung nicht benötigt wurden. Damit ist in diesem Jahr nicht unbedingt zu rechnen. Das Behindertensportfest spielte bei der Entwicklung der Haushaltsstelle im Jahr 2003 im Übrigen keine Rolle, weil die benötigten Mittel aus dem Deckungsring des Amtes genommen wurden.

Die Verwaltung hat sich daher entschlossen, 2004 die mitgliederbezogenen Zuschüsse zunächst nur zu 80% auszuzahlen. Über die Auszahlung der restlichen 20 % wird im Oktober je nach Haushaltsstand entschieden. Damit die Auszahlung wahrscheinlicher wird, sind weitere Maßnahmen ergriffen worden.

- Für die Teilnahme an Veranstaltungen, die nicht unter Teil I, Punkt 5.2. und Teil II, Punkt 1 des Sportförderplans aufgeführt sind, werden keine Zuschüsse gewährt.
- Für Auslandsfahrten ist nur dann eine Förderung möglich, wenn es sich um eine Veranstaltung handelt, die durch einen Qualifikationswettkampf erreicht wurde.

Die Verwaltung hat einen Vermerk zur bisherigen Entwicklung und der Planung der Haushaltsstelle erstellt. Frau Gattermann gibt diesen als Anlage 1 zum Protokoll.

Herr Hagemann bittet die Verwaltung, zukünftig die Formulierung in den Anschreiben an die Vereine so zu wählen, dass keine Missverständnisse aufkommen.

Der Ausschuss trägt einvernehmlich die Maßnahmen der Verwaltung bei der Vergabe der Sportfördermittel.

TOP 7.2:

Einrichtung eines Laubengang an der Grundschule Gottfried-Keller-Strasse

Frau Gattermann berichtet, dass der Laubengang vom Amt 68 in Auftrag gegeben worden ist.

TOP 7.3:

Schreiben der HGN vom 05.02.2004

Herr Hagemann berichtet, dass das Schreiben der HGN vom 05.02.2004 an Herrn Dr. Freter bisher nicht beantwortet wurde und bittet darum, dieses nachzuholen.

TOP 7.4:

Verlässliche Grundschule

Frau Gattermann berichtet über einen Brief der Elternbeiratsvorsitzenden der Grundschulen in Norderstedt und gibt diesen als Anlage 2 zu Protokoll.

**TOP 7.5:
Sportlerehrung**

Frau Gattermann berichtet, dass die Sportlerehrung am 23.04.2004 im Schulzentrum-Süd stattfindet, für die Jugendlichen um 16 Uhr und für die Erwachsenen um 20 Uhr.

**TOP 7.6:
Kitas Ferienzeiten**

Herr Struckmann beantwortet die Anfrage von Herrn Claßen aus der Sitzung vom 04.02.2004, TOP 5.17 (Anlage 3).

**TOP 7.7:
Verein Tagespflege e.V.**

Herr Struckmann gibt als Anlage 4 den Jahresbericht 2003 des Vereins Tagespflege e.V. zu Protokoll. Dazu wird zwischen Verwaltung und Verein in Kürze ein Gespräch erfolgen, insbesondere mit Blick auf die erzielten Überschüsse.

**TOP 7.8:
Ring politischer Jugend**

Herr Struckmann gibt die Ergebnisse der Prüfung der Verwendungsnachweise für die Zuschüsse 2003 als Anlage 5 zu Protokoll.

TOP 7.9:
Beiräte nichtstädtischer Kita-Träger

Herr Struckmann berichtet von dem Anschreiben an die Kita-Träger aufgrund der Behandlung dieses Themas auf der letzten Sitzung des Ausschusses für junge Menschen siehe Anlage 6 zum Protokoll.

TOP
7.10:
Beantwortung der Anfrage von Herrn Röhl zur Fassadensanierung SZ-Nord

Siehe Anlage 7 zum Protokoll.

TOP
7.11:
Glashütter Sportverein

Herr Hagemann berichtet, dass in der Turnhalle Müllerstrasse Sprungbretter fehlen sollen, und bittet die Verwaltung dieses zu prüfen.

TOP
7.12:
DAZ-Projekt

Frau Ehrenfort berichtet, dass für das DAZ Projekt ein Raum benötigt wird und bittet die Verwaltung einen geeigneten Raum zur Verfügung zu stellen. (s. Anlage 8 zum Protokoll)

Frau Gattermann berichtet, dass als Zwischenlösung der für das DAZ-Projekt bereitgestellte Raum an der GHS Friedrichsgabe auch von den Lehrkräften des DAZ-Projektes als Besprechungsraum genutzt werden kann.

Um 19.50 Uhr verläßt Frau Buchholz die Sitzung.

TOP
7.13:

Einladung Kita LiLa-Löwe

Herr Hagemann berichtet vom Jazz-Frühshoppen in der Kita LiLa-Löwe und bittet die Ausschussmitglieder in Zukunft bei ähnlichen Veranstaltungen um regere Teilnahme.

TOP**7.14:****Info-Mappe**

Herr Wochnowski bittet die Verwaltung den neuen Ausschussmitgliedern eine "Info-Mappe" mit allen für die Arbeit im Ausschuss für junge Menschen relevanten Richtlinien zukommen zu lassen.

TOP**7.15:****Kinderstadtpläne**

Herr Wochnowski fragt an, wie die Kinderstadtpläne angenommen wurden.

Herr Struckmann teilt daraufhin mit, dass diese sehr gut angenommen wurden. Mittlerweile sind nahezu alle 8000 Exemplare vergriffen.

TOP**7.16:****Jugendhilfeausschuss**

Herr Wochnowski berichtet, dass die Stadt Norderstedt im Bedarfsplan des Kreises nicht mit aufgeführt ist.

Er wird den Bedarfsplan der Verwaltung in den nächsten Tagen zur Kenntnis geben.